

Organisations- und Hygienekonzept des HSV Meißen Nassau e.V.

*Begleithundeprüfung am 24.10.2020 und
6.Rally-Obedience-Herbstturnier am 25.10.2020*

Mit der neuen sächsischen Corona-Schutz-Verordnung (SächsCoronaSchVO) ab 25.08.2020 gelten weiterhin die grundlegenden Vorschriften zur Einhaltung von Hygieneregeln.

Für die Durchführung des Outdoor- Events am 24. und 25.10.2020 wurden etliche Schritte bedacht, um die Ausbreitung der der Pandemie zu verhindern.

Kurzgliederung des Konzeptes:

Organisationsmaßnahmen	Seite 2 - 3
Hygienemaßnahmen	Seite 4 - 6
Verhaltenskonzept Akteure	Seite 7
Anhang	Ausschreibungen, Lageplan

Auf aktuelle Veränderungen wird spontan eingegangen. Bei Unwetter wird die Veranstaltung vom HSV Meißen Nassau e.V. abgesagt. Eine Indoorvariante gibt es nicht.

Ziel der Veranstaltung:

In unserer heutigen Zeit ist ein Hund nicht mehr nur ein Familienmitglied. Viele Hundesportarten gibt es inzwischen. Vom normalen Turnier mit Qualifikationen für die nächste Klasse bis hin zu Landes- und Deutsche Meisterschaften, Landeschampionate bis zum Deutschen Championat, Verbundscup und vieles mehr. Unserer Turniere sind sportliche Veranstaltungen. Zu zeigen was das Mensch/Hund/Team kann, ist es für jedes Team ein enorme Herausforderung diese Leistungen auch auf Turnieren zu bringen. Diese Veranstaltung ist eine weitere Möglichkeit, eine Qualifikationen für vorgenannte Veranstaltungen Bundesweit zu erarbeiten. Trotz Coronapause zeigen unsere Teams, das sie nichts verlernt haben.

Kontakt beim HSV Meißen Nassau e.V.:

Name Sylvia Engelhardt (Veranstaltungsorganisation)
E-Mail rot.hsv.meissen.nassau@gmail.com
Telefon 01520 4497621

1. Organisationsmaßnahmen

Vorbereitung

Es werden keine Campingmöglichkeiten angeboten, sollte jedoch ein Starter/-innen eine Übernachtung brauchen, werden diese von den Starter/-innen selber besorgt. Für den Richter ist der Verein zuständig, ihm eine Übernachtungsmöglichkeit in einer Ferienwohnung o.ä. zu organisieren und die Kosten dafür zu übernehmen. Die Starter/-innen sind überwiegend aus Sachsen.

Mitglieder des Vereins werden als Helfer vorab eingeteilt. Diese richten sich nach den behördlichen Vorgaben, Hygienevorschriften und den geplanten Abläufen. Stationsschilder und weitere Geräte für das Turnier befinden sich vorbereitet im Vereinsgelände. In der Vorbereitungsphase werden die vorgegebenen Hygieneregeln eingehalten. Alle Gegenstände werden durch die eingesetzten Helfer des Vereins nach Gebrauch vorschriftsmäßig gereinigt/desinfiziert.

Starter/-innen und Akteure werden mit dem Verhaltenskonzept, Organisations- und Hygienekonzept über Abläufe vor Ort informiert sowie über die Moderation. Die Beschilderung im Vereinsgelände weist zusätzlich auf alle Maßnahmen hin.

Der Aufbau erfolgt ab 8:00 Uhr vor Ort.

Anmeldung

Am Sonntag starten 50 Starter/-innen. Es wird ein geteiltes Turnier stattfinden, d.h. Die Hälfte der Starter/-innen startet bis Mittag, danach wird eine Siegerehrung dieser Starter/-innen durchgeführt, nach dem Mittag starten die restlichen Starter/-innen mit anschließender Siegerehrung.

Die Anmeldung der Starter/-innen erfolgt vor Ort, sowie vorweg online über die Homepage des Hundesportportals O.M.A., Die Starterliste, der Zeitplan und die Helferliste wird durch den Verein in Zusammenarbeit mit dem Richter vorab erstellt und online den Startern zugesandt. welche am Tag vor Ort bei der Anmeldung durch ein Vereinsmitglied in der Meldestelle abgekreuzelt wird. Fehlende Daten zur Rückverfolgung finden Ergänzung. Auf dieser Liste wird auch bestätigt, dass die Starter/-innen aktuell keine gesundheitlichen Beschwerden aufweisen. Alle Personen werden nochmals im Voraus auf das Verhaltenskonzept hingewiesen, um das Organisations- und Hygienekonzept für die Veranstaltung optimal umsetzen zu können (vgl. Anhang).

Einlass

Die Anmeldung (8:45 Uhr) erfolgt einzeln in einer Reihenaufstellung mit Beachtung des Mindestabstandes von 1,50m. Der Abstand wird gekennzeichnet und Warnschilder erinnern die Starter/-innen an die Vorschriften der SächsCoronaSchVO. Der Einlass erfolgt nur auf Aufforderung des Vereinshelfers in Benutzung einer Mund-Nasenbedeckung, welche bei Gruppenbildung immer wieder getragen werden muss.

Im Einlassbereich wird die Teilnahme der Starter auf der Liste bestätigt, eventuell Daten (Telefonnummer oder E-Mail) ergänzt. Auf dem Vereinsgelände hängen die Verhaltensregeln, Ablaufplan und Parcoursplanung an diversen Stellen zur Einsicht. Somit werden alle Starter und Helfer vor Ort über die aktuellen Schutz- und Hygienebestimmungen durch geeignete, gut sichtbare Hinweise/Piktogramme/Plakate (vgl. DOSB – Leitplanken) jederzeit informiert. Die Verpflegung wird am Drive-In-Schalter (am Vereinsfenster) unter Einhaltung der Abstandregeln und Hygienebestimmungen ausgegeben. Während des Turnierablaufs werden die Starter über das weitere Vorgehen immer wieder informiert. Wenn die Sportler/-innen die Toilette aufsuchen müssen, werden sie einzeln den Weg mit Beachtung der Abstandregeln nutzen. Der Weg zur Toilette und zurück zur Bestuhlung erfolgt mit Mund- Nasenbedeckung.

Ablaufgestaltung für Rally Obedience Turnier

Der gesamte Ablauf wird zeitlich und organisatorisch vom HSV Meißen-Nassau e.V. gesteuert. Zeitverschiebungen können entstehen. Auf diese wird immer über das Mikrofon, was nur eine Person benutzt, hingewiesen.

In der Ablaufplanung werden einzelne Aufgaben für die Akteure vor Ort beschrieben (vgl. Anhang).

- Ab 8:00 Uhr Aufbau der Stände, sonstige Vorbereitung
- 8:45 Uhr Briefing der ersten Starter, dieses Briefing erfolgt bei jeder Klasse
- gg. 13.30 Uhr erste Siegerehrung
- gg. 14.00 Uhr Briefing lt. Ablaufplan der entsprechenden Klasse
- gg. 16.30 Uhr zweite Siegerehrung
- gg. 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Über das Mikrofon, welches mit einer Mikrofonfolie geschützt ist, werden die Starter, Pausen bzw. Siegerehrung lt. Ablaufplan angekündigt. Während der Läufe und in den Pausenzeiten können sich die Teilnehmerinnen selbstständig aus ihrem Areal heraus zur Verpflegungsstation, zum Gassigehen mit den Hunden, Toilettengänge bzw. zur Vorbereitung in den Vorbereitungsraum bewegen. An jedem Punkt sollten sich max. 10 Personen, unter Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen, befinden. Auf der Laufbahn ist jedoch der Abstand von mindestens 1,50m, zu anderen Sportlern, einzuhalten.

So wird generell ein Massenandrang verhindert und ein dynamischer Ablauf gewährleistet. Warnschilder an den Punkten weisen zusätzlich auf die Bestimmungen hin. Die Helfer/-innen achten außerdem auf einen optimalen Ablauf an ihrem eigenen Punkt, auf ihren Eigenschutz sowie auf die Einhaltung der aktuellen Vorschriften.

Die Starter verlassen die Veranstaltung nach der Siegerehrung so, dass auch hier kein Stau entsteht. Im Ausgangsbereich wird ebenfalls eine Desinfektionsflasche stehen, damit die Übertragung von Keimen durch Teilnehmer beim Verlassen der Veranstaltung minimiert wird.

2. Hygienemaßnahmen

Platzbetreuung

- 1.** Starter werden so platziert, dass ein Mindestabstand von 1,50 m zwischen Personen nach §2(2) der SächsCoronaSchVO eingehalten wird..
- 2.** Einwegbecher werden nie am Trinkbereich, sondern unten berührt (z.B. bei der Aufstellung der Becher, damit die zuständige Person das Getränk einkippen kann).
- 3.** Jeder Teilnehmer braucht am Stand eine Mund- Nasenbedeckung, um die restlichen Getränke vor einer Keimbelastung zu schützen.
- 4.** Drive-In-Schalter wird mit entsprechend wirksamem Flächendesinfektionsmittel bzw. mit Tenside/Spülmittel gereinigt und der Wischlappen nur von einer Person benutzt.
- 5.** Zubereitung von Getränken (z.B. Kaffee) erfolgt in Anlehnung an die Hygienebestimmungen der DEHOGA Sachsen mit Mund- Nasenbedeckung sowie Einmalhandschuhen.

Weitere Informationsquelle: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft; <https://www.bmel.de/DE/themen/verbraucherschutz/lebensmittelhygiene/lebensmittelhygiene-im-handel.html>; abgerufen am 26.08.2020
- 6.** Nahrungsmittel werden aufgeschnitten/zubereitet angeboten.
- 7.** Küchenrolle wird bei Kleckerein genutzt und im Anschluss direkt verworfen.
- 8.** Nach jedem Kontakt zu anderen Menschen, Materialien werden die Hände gewaschen oder desinfiziert.
- 9.** Der Drive-In-Schalter nimmt der Helfer nur im Notfall eine geringe Summe Bargeld an, da bereits im Vorfeld eine Essenspauschale überwiesen wurde, die Helfer desinfizieren sich vor der Ausgabe und im Anschluss daran die Hände.
- 10.** Helfer organisieren den Auf- und Abbau selbstständig, so dass max. 2 Personen die Gegenstände bzw. Sportgeräte berühren, diese werden im Anschluss entsprechend desinfiziert und verstaut.
- 11.** An jedem Stand befinden sich Desinfektionsspender, Schilder mit den Hygienevorschriften sowie Abstandslinien.
- 12.** Richtungspfeile zeigen den Fortbewegungsweg auf
- 13.** Geräte/Gebrauchsmaterialien werden am Stand direkt nach jedem Gebrauch mit Flächendesinfektionstüchern desinfiziert

Nutzung der Toiletten

- Händedesinfektionsmittel, Flüssigseife steht zur Verfügung
- Einmalhandtücher werden bereitgestellt
- die Toiletten befinden sich im Außenbereich im Vereinsgelände
- Regelmäßige Reinigungszyklen (mind. alle 3 Stunden, bei Bedarf häufiger) werden durch den Verein organisiert - ein Nachweis der Reinigungszyklen mit Unterschrift der Reinigungskraft steht zur Verfügung
- das Desinfizieren von Türklinken und Armaturen in den Toiletten erfolgt vor uns nach der Veranstaltung (in Anlehnung an den 3-Stunden Rhythmus, DEHOGA), während der Veranstaltung bleiben die Türen zu den Toiletten angelehnt, um eine Belüftung zu gewährleisten
- durch das Anbringen von Piktogrammen wird an die Verhaltens- und Hygieneregeln stets erinnert (z.B. Abstand in der Warteschlange, Händereinigung etc.)
- Hygienebehältnisse werden im Anschluss mit Einmalhandschuhen ordnungsgemäß entsorgt

Nutzung von Technik

- drei Mikrophone stehen zur Verfügung und werden jeweils mit einer Mikrofonfolie vor einer Keimbesiedlung geschützt (3 Mikrophone für: 2 Übungsleiter, 1 Sprecher)
- die Mikrophone bleiben bei den Akteuren, wie beschrieben
- die Mikrofonfolie wird im Anschluss durch den Akteur selber verworfen, im Anschluss erfolgt die Händedesinfektion
- den Auf- Abbau organisieren die Prüfungsleiter, das Kabelverlegen und umstecken erfolgt mit einer Händedesinfektion davor und danach

Nutzung von Sportgeräten

- die TN bringen sich ihre Sportgeräte mit (Gymnastikmatte, Handtuch)
- die TN erhalten 2 Wasserflaschen vom Kreissportbund Meißen, welche in der Lunchbox unter hygienischen Bedingungen zur Verfügung gestellt werden
- die Sportgeräte der Übungsleiter werden nach Gebrauch mit einem Flächendesinfektionsmittel gesäubert; jeder Übungsleiter erhält eigene Geräte

Kommunikation und Umgang mit Akteuren und Teilnehmer*innen

1. Helfer, Starter werden zu den vorgenannten Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln unterwiesen. Dies wird aktenkundig dokumentiert.
2. Erste Anzeichen einer Infektion müssen umgehend gemeldet und dokumentiert werden.
3. Genügend Schutzausrüstung wie Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe sind vorhanden bzw. jeder Starter bzw. Mitglied / Helfer ist eigenständig dafür verantwortlich.
4. Waschgelegenheiten mit Flüssigseife und Desinfektionsmittel werden zur Verfügung gestellt.

5. Maßnahmen und Verhaltensregeln werden schriftlich fixiert und in den einzelnen Bereichen gut sichtbar ausgehängen.
6. Ein Abklatschen, Hand geben etc. ist nicht gestattet.
7. Die Maßnahmen müssen auf das jeweilige Ablaufkonzept aktuell angepasst werden – aktuelle Änderungen werden über den Moderator ausgerufen.
8. Nachweise der Maßnahmen zur Unterbrechung von Infektionsketten werden ca. 4 Wochen beim HSV Meißen Nassau e.V. aufbewahrt und dann ordnungsgemäß entsorgt unter den vorgegebenen Datenschutzbestimmungen.
9. Sollte sich beim HSV Meißen Nassau ein Starter/ Mitglied bzw. Helfer mit einem positivem Befund melden, werden weitere Maßnahmen mit dem Gesundheitsamt Meißen abgesprochen und eingeleitet.

Besucher – und Gästeregelung

- *im Eingangsbereich werden Besucher und Gäste des Platzes verwiesen*
- *diese Veranstaltung wird ohne Besucher durchgeführt*

Verhaltenskonzept

Einheitliche Verhaltensweisen können die Ausbreitung von Covid-19 eindämmen. Gleichzeitig gehört diese zur Deeskalationsstrategie bei Veranstaltungen. Das Risiko, sich bei dieser Veranstaltung anzustecken, hält sich somit in Grenzen und kann durch die Umsetzung des Verhaltens – Organisations- und Hygienekonzept sogar noch minimiert werden.



Mitdenken, Informationen einholen, situationsgerecht Handeln,
Verantwortung übernehmen, aufeinander Acht geben



Zuhören, auf Vorgaben des Veranstalters achten



Hygieneregeln beachten:

- Nießverhalten
- Distanzregeln – Abstand mind. 1,5 m
- Mund- und Nasenschutz bei Gruppenbildung
- beim Ausschank von Getränken etc. bitte Einmalhandschuhe sowie den Mund – Nasen – Gesichtsschutz nutzen, unten berühren
- Trinkbecher oder -flaschen nicht teilen
- Risikogruppen und sich selber schützen



Umkleiden und Duschen zu Hause



Gruppenbildung vermeiden, auch im Sanitärbereich
Mund-Nasenschutz im Sanitärbereich (outdoor)



Keine Selbstbedienung am Drive In Schalter,
Nahrungsmittel bitte nicht teilen



Mitfahrgelegenheiten vermeiden, im Bus Hygieneregeln beachten!

Den Tag genießen! Sport Frei!



3. Anhang
